Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: GV. NRW. 1997 Nr. 55 Veröffentlichungsdatum: 12.11.1997

Seite: 418

Zehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung Großer kreisangehöriger Städte und Mittlerer kreisangehöriger Städte zu örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe Vom 12. November 1997 Aufgrund des § 2 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - AG-KJHG - vom 12. Dezember 1990 (GV. NW. S. 664), geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1994 (GV. NW. S. 1115), wird verordnet:

216

Zehnte Verordnung

zur Änderung der Verordnung

über die Bestimmung

Großer kreisangehöriger Städte

und Mittlerer kreisangehöriger Städte

zu örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe

Vom 12. November 1997

Aufgrund des § 2 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - AG-KJHG - vom 12. Dezember 1990 (GV. NW. S. 664), geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1994 (GV. NW. S. 1115), wird verordnet:

Artikel I

In § 1 der Verordnung über die Bestimmung Großer kreisangehöriger Städte und Mittlerer kreisangehöriger Städte zu örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe vom 8. November 1991 (GV. NW. S. 553), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. Mai 1997 (GV. NW. S. 106), wird nach dem Wort "Langenfeld (Rhld.)," das Wort "Leichlingen," eingefügt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1998 in Kraft.

Düsseldorf, den 12. November 1997

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Axel Horstmann

GV. NW. 1997 S. 418